

Schönstes Hümmlinger Klimaschutz-Foto gesucht

Wettbewerb des Naturstandpunktes – Zwölf beste Motive für Kalender 2017



Die Klimaschutzmanager Kathrin Klaffke und Dennis Reuß präsentieren die Flyer, die auf den Wettbewerb hinweisen. Sie liegen in den Samtgemeinden aus. Foto: Mirco Moormann

mmo Werlte. Die Klimaschutzmanager des Naturstandpunktes Hümmling loben einen Preis für das schönste Foto zum Thema Klimaschutz aus. Die zwölf besten Motive schmücken einen Kalender für das kommende Jahr.

Wie die beiden Klimaschutzmanager Kathrin Klaffke und Dennis Reuß mitteilen, gebe es eine große Bandbreite an Themen, die zu fotografieren sei. Die Motive reichten von Schulprojekten, in denen Energie gespart wird, bis zu erneuerbaren Energieanlagen. „Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt“, so Klaffke. Auch die Bereiche klimafreundliche Mobilität oder energieeffizientes Bauen seien mögliche Themen.

Es wurden Flyer gedruckt, die über das Projekt informieren und in den vier Samtgemeinden des Naturstandpunktes (Werlte, Sögel, Nordhümmling und Lathen) ausliegen sollen. Auf die Gewinner warten Geldpreise.

Teilnehmen kann jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat. Bei den teilnehmenden Schulen werden die Lehrkräfte gebeten, die Bilder einzureichen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die ausschließlich digitalen Fotos müssen bis zum 31. August 2016 per E-Mail an klaffke@werlte.de geschickt werden. Alternativ können auch CDs, Speichersticks oder -karten beim Naturstandpunkt in Werlte abgegeben werden.

Die Bilder, die im Querformat aufgenommen sein müssen, müssen als tif-Dateien formatiert und nicht größer als 15 Megabyte (MB) sein. Die Mindestgröße beträgt 2,5 MB. Der Dateiname muss am Anfang den Vor- und Nachnamen des Teilnehmers sowie den Aufnahmeort enthalten. Die Bilder müssen in einer der

vier Samtgemeinden des Naturstandpunktes gemacht worden sein. Deshlab muss auch eine kurze Beschreibung der Fotos angefügt werden, in der der genaue Aufnahmeort und die gezeigten Objekte beschrieben werden.

Fotos, die nicht beschrieben werden, können nach Aussage der Klimaschutzmanager nicht berücksichtigt werden. Aus allen eingereichten Fotos wird eine Jury die Sieger küren. Die zwölf besten Fotos kommen in einen Kalender für 2017. Auf die drei Erstplatzierten warten Geldpreise. Der erste Platz wird mit 100 Euro, der zweite mit 75 und der dritte Platz mit 50 Euro dotiert.

Weitere Berichte über den Naturstandpunkt lesen Sie im Internet auf [noz.de /werlte](http://noz.de/werlte)